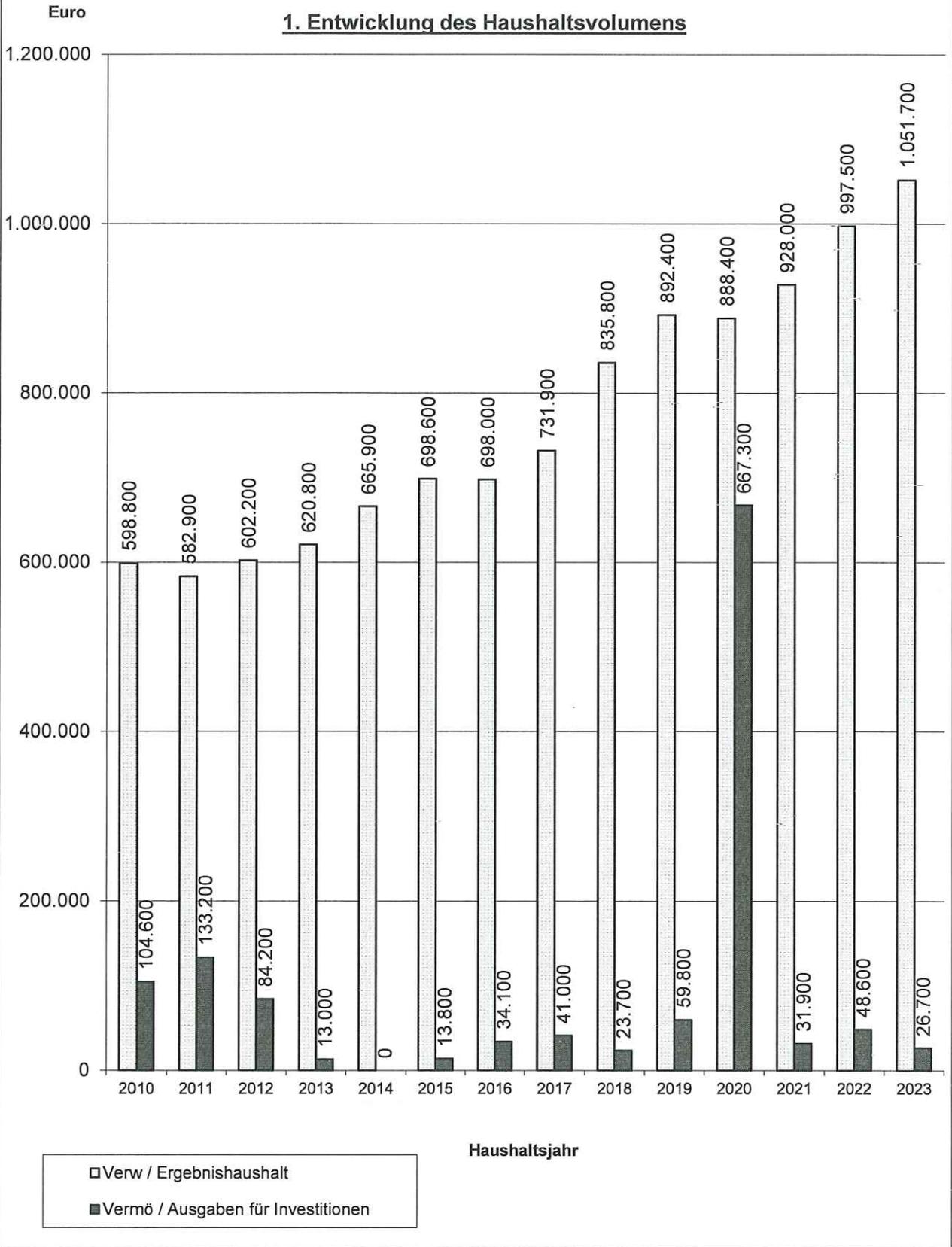


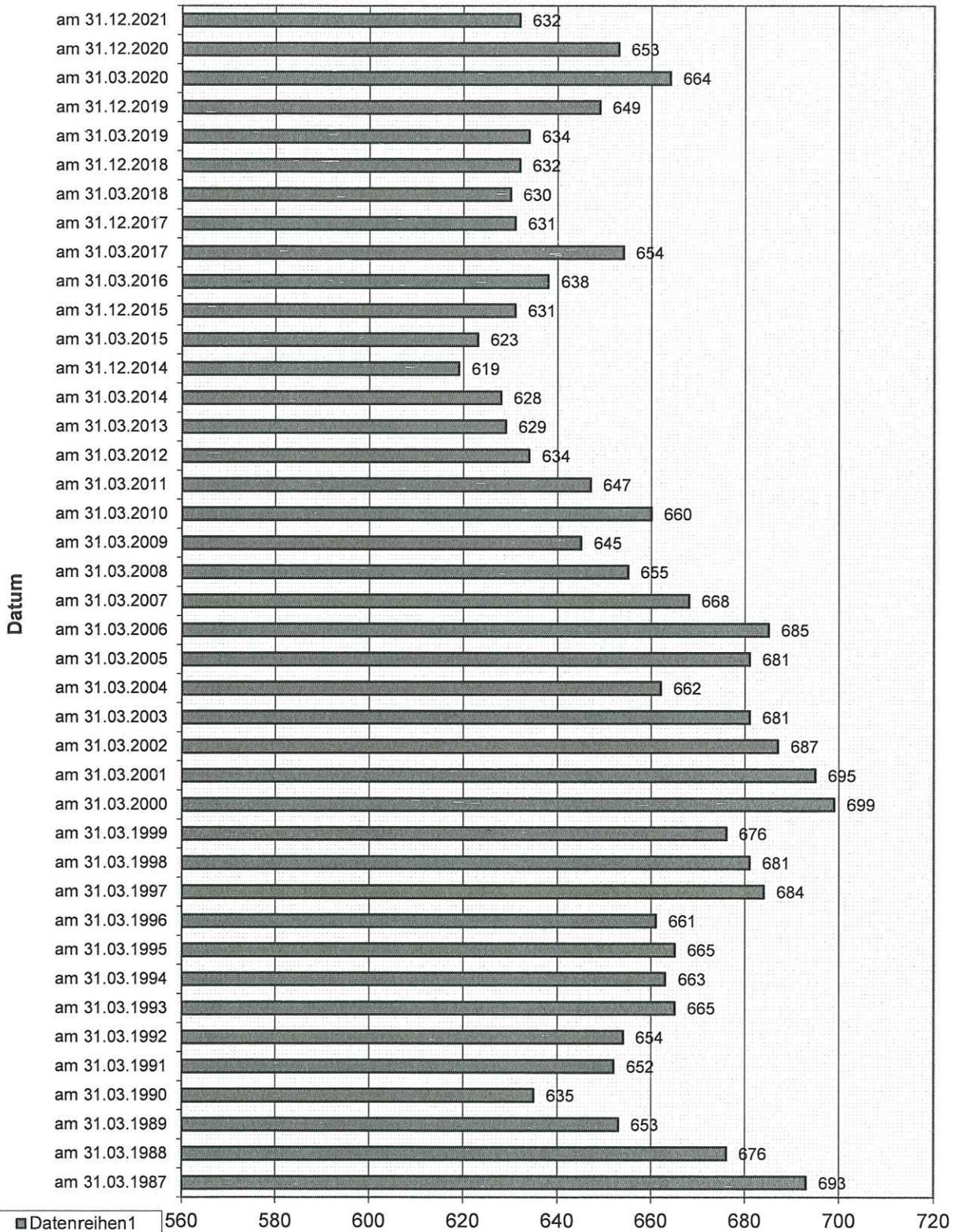
Gemeinde Rabenkirchen-Faulück

Vorbericht zur Haushaltssatzung 2023

1. Entwicklung des Haushaltsvolumens



2. Entwicklung der Einwohnerzahlen



3. Fläche und wirtschaftliche Struktur

Die Gesamtfläche der Gemeinde Rabenkirchen-Faulück beträgt 14,21 km². Die Wirtschaftsstruktur hat sich gegenüber den Vorjahren nicht verändert. Nach wie vor prägt die Landwirtschaft den Charakter der Gemeinde; Industrieanlagen sind nicht vorhanden. Nach dem Stand vom 20.10.2022 sind 63 Gewerbetreibende angemeldet, von denen 47 keine Gewerbesteuer entrichten.

4. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

	Ergebnis Vorjahr - 3	Ergebnis Vorjahr - 2	Ergebnis Vorjahr - 1	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres
	2019	2020	2021	2022	2023
	in TEUR	in TEUR	in TEUR		in TEUR
1	2	3	4	5	6
Grundsteuer A	20,179	29,075	23,872	25,200	25,200
Grundsteuer B	51,098	75,673	76,504	75,500	75,500
Gewerbesteuer	42,870	45,710	60,129	55,000	64,600
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	258,225	247,873	249,047	244,800	281,400
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	13,457	14,589	10,858	9,000	9,700
Vergnügungssteuer	-	-	-	-	-
Hundsteuer	3,042	3,149	2,819	2,900	3,000
Zweitwohnungssteuer	37,532	-0,376	35,660	27,000	30,000
andere Steuern	-	-	-	-	-
allgemeine Schlüsselzuweisungen	256,044	295,476	362,940	400,200	434,800
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG bedarfsunabhängige Zuweisung	-	-	-	-	-
nach § 31 FAG	22,584	24,900	23,676	27,300	27,900
Zuweisung vom Land für Infrastrukturmaßnahmen	3,257	21,293	6,615	3,900	3,900
Zuweisung vom Land zur Stärkung der Investitionskraft	-	-	3,957	3,300	-
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	-	-	-	-	-
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	708,288	757,362	856,077	874,100	956,000
Veränderung Vorjahr (in%)	4,728	6,929	13,034	2,105	9,370
Gewerbesteuerumlage	8,847	4,762	5,780	5,700	6,700
allgemeine Kreisumlage	256,007	255,952	283,580	309,900	333,800
zusätzliche Kreisumlage	-	-	-	-	-
Amtsumlage	113,508	117,360	120,548	132,600	136,300
Zusatzumlage	-	-	-	-	-
Finanzausgleichsumlage	-	-	-	-	-
Summe der Umlagen	378,362	378,074	409,908	448,200	476,800
Veränderung Vorjahr (in%)	3,532	-0,076	8,420	9,342	6,381

**5. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)
(§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)**

Haushalts- jahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2019	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ist - 2020	0,0	100,0	5,0	-95,0	145,5	650,0
Ist - 2021	95,0	914,5	10,0	999,5	1.581,5	0,0
Soll - 2022	999,5	0,0	10,0	989,5	1.565,7	0,0
Soll - 2023	989,5	0,0	29,1	960,4	1.519,6	0,0
Soll - 2024	960,4	0,0	263,6	696,8	1.102,5	0,0
Soll - 2025	696,8	0,0	49,0	647,8	1.025,0	0,0
Soll - 2026	647,8	0,0	49,0	598,8	947,5	0,0

¹ Restkreditemächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Einwohner am 31.12.2017	631
Einwohner am 31.12.2018	632
Einwohner am 31.12.2019	649
Einwohner am 31.03.2020	664
Einwohner am 31.12.2020	653
Einwohner am 31.12.2021	632

6. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen der Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn des Vorvor- jahres ¹ 01.01.2021 in TEUR	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2022 in TEUR	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres 01.01.2023 in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres. 31.12.2023 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sonderrücklagen						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
1.4	Zwischensumme zu 1	0	0		0	0	0
2	Sonderposten						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	48,9	46,0	43,1		2,9	40,2
2.2	aufzulösende Zuweisungen	204,5	185,6	166,7		15,5	151,2
2.3	aufzulösende Beiträge	214,2	201,8	191,1		12,5	178,6
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0,0	0,0	0,0			0,0
2.5	Gebührenausgleich	2,6	2,6	2,6			2,6
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
2.9	Zwischensumme zu 2	470,2	436,0		0,0	30,9	372,6
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
3.12	Zwischensumme zu 3	0	0		0	0	0

¹ IST-Wert

**7. Darstellung der erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2023
(§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)**

Maßnahmen	in Euro
Brandschutz: Austausch Schnell-Angriffsschlauch 30m 2.000,- € Feuerlöschdecke 2.000,- €	4.000,00 €
Brandschutz: u. a. Türöffnungssatz 400,00 €, Einkleidung	2.000,00 €
Abwasserbeseitigung: Steuerungs- u. Pumpentechnik	4.000,00 €
Baulastumlage NBSV	7.200,00 €
Abwasserbeseitigung: Erneuerung Pumpe Karschau	9.500,00 €
Gesamtinvestitionen	26.700,00 €
Finanzierung	
Eigenmittel	26.700,00 €
Gesamtfinanzierung	26.700,00 €

**8. Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)**

Haus- halts- jahre	Fort- geschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächti- gungen	in das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kredit- ähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2019	308,7	28,7	-	254,9	-	0,0
2020	922,3	337,4	-	611,0	-	0,0
2021	266,4	622,5	-	-	-	0,0
2022	48,6	-	-	-	-	0,0
HH-Jahr	26,7	-	-	-	-	0,0
2024	15,3	-	-	-	-	0,0
2025	13,4	-	-	-	-	0,0
2026	13,4	-	-	-	-	0,0

9. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

			Haushaltsjahr					
Bezeichnung			2021 ¹ in TEUR	2022 ² in TEUR	2023 ³ in TEUR	2024 ⁴ in TEUR	2025 ⁴ in TEUR	2026 ⁴ in TEUR
1 ⁵	2 ⁶	3	5	6	7	8	9	
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	849,4	929,2	970,0	1012,3	1026,7	1037,9
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	7,1	5,7	6,7	6,7	6,7	6,7
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -	404,1	442,5	470,1	482,6	491,9	501,5
	5	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	438,2	481,0	493,2	523,0	528,1	529,7
	6	Veränderung Vorjahr (in%)	/		2,54	6,04	0,98	0,30
	7	Empfehlung (in%)⁷			bis zu 5,0	bis zu 3,0	bis zu 2,0	bis zu 2,0

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden J

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahl

10. Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)

	Ansatz 2021 Alt €	Ansatz 2021 Neu €	Ansatz 2022 €	Ansatz 2023 €
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 260 v.H. auf 320 v.H.	20.800	25.600	25.200	25.200
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 260 v.H. auf 370 v.H.	52.200	74.400	75.500	75.500
Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer von 310 v.H. auf 340 v.H.	36.400	40.000	55.000	64.600

11. Übersicht über die noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur HH-Konsolidierung mit ihren möglichen finanziellen Auswirkungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)

Maßnahme	Auswirkung Mehreinnahme €
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A von 320 v.H. auf 340 v.H.	1.500
Erhöhung Hebesatz Grundsteuer B von 370 v.H. auf 390 v.H.	4.000
Erhöhung Hebesatz Gewerbesteuer von 340 v.H. auf 360 v.H.	3.800
Mehreinnahmen Gesamt:	9.300

**12. Übersicht über die Zuweisungen und Zuschüsse sowie über Mitgliedschaften
in Vereinen und Verbänden (§ 6 Abs. 1 Nr. 8c und d GemHVO-Doppik)**

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
1	Zuweisung an den Kreis für Schläuche 12600.531200	1.000,00	1.000,00	1.000,00
2	Zuschuss der Kameradschaftskasse der Feuerwehr 12600.531800	306,00	400,00	400,00
3	Beitrag Kreisfeuerwehrverband 12600.542900	599,07	600,00	600,00
4	Mitgliedschaft im Nahbereichsschulverband 21820.531300	112.393,00	120.700,00	126.200,00
5	Zuschuss an den DRK Ortverband Rabenkirchen 33100.531800	200,00	200,00	200,00
6	Zuschuss für Kinder- und Jugenderholung 36220.531800	203,00	900,00	900,00
7	Kindergartenzuschüsse 36500.531800	0,00	18.000,00	0,00
8	Wohngemeindeanteil an den Kreis 36500.531200	116.157,85	99.000,00	118.000,00
9	Mitgliedschaft im Schwarzdeckenunterhaltungsverband 54100.531300	17.500,00	17.800,00	18.000,00
10	Mitgliedschaft im Naturpark Schlei 55100.542900	615,89	700,00	700,00
11	Mitgliedschaft im Wasser- und Bodenverband Grimsau 55200.531300	655,79	800,00	900,00

**13. Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen unter Angabe der Kostendeckungsgrade
(§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)**

2018

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	17.500	17.300	200	101,16
Abwasserbeseitigung	73.669	69.026	4.643	106,73

2019

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	19.500	19.500	0	100,00
Abwasserbeseitigung	78.952	76.499	2.453	103,21

2020

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	30.100	30.100	0	100,00
Abwasserbeseitigung	79.578	81.768	-2.190	97,32

2021

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	30.100	30.100	0	100,00
Abwasserbeseitigung	78.600	78.600	0	100,00

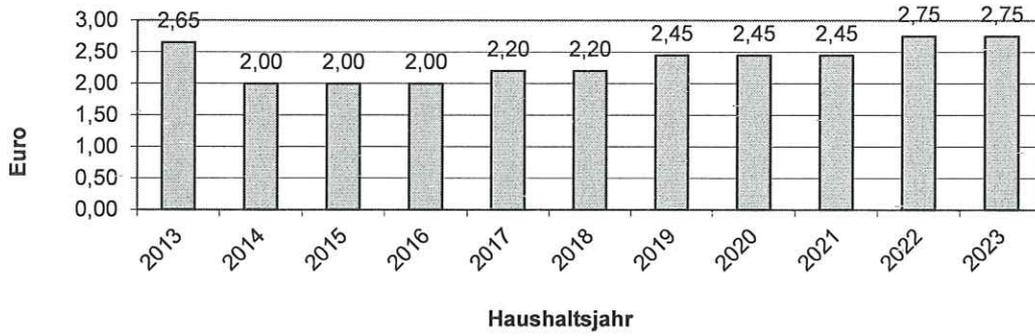
2022

Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	20.000	20.000	0	100,00
Abwasserbeseitigung	78.900	78.900	0	100,00

2023

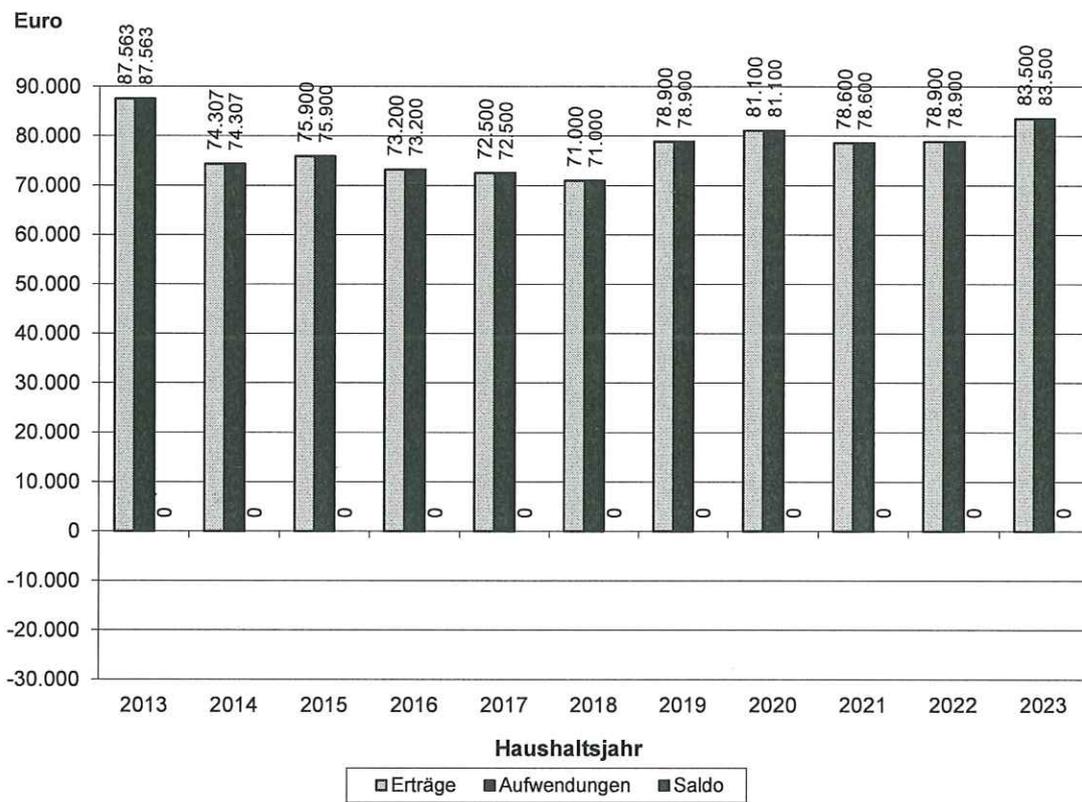
Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss	Kostendeckungs-
			Zuschussbedarf	grad
	€	€	€	%
Klärgrubenreinigung	38.500	38.500	0	100,00
Abwasserbeseitigung	83.500	83.500	0	100,00

14. Entwicklung der Abwassergebühren in Preis pro m³



* ab 2004 ist eine Grundgebühr von 60,-- Euro im Jahr zu zahlen

15. Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (Abwasserbeseitigung)



16. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

Name	Stammkapital	Anteil an der Gemeinde		Gewinnabführung (+)		
		am Stammkapital		Verlustabdeckung (-)		
					Umlagen (-)	
	in TEUR	in TEUR	%	Vorvorjahr 2021 in TEUR	Vorjahr 2022 in TEUR	Haushaltsjahr 2023 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
I. Sondervermögen						
II. Zweckverbände						
1. Nahbereichsschulverband				-112,393	-128,787	-126,200
2. Schwarzdeckenunterhaltungs- verband				-17,500	-17,800	-18,000
3. Wasser- und Bodenverband Grödersby				-0,203	-0,300	-0,300
4. Wasser- und Bodenverband Angelner Auen				-0,394	-0,400	-0,500
5. Wasser- und Bodenverband Grimsau				-0,059	-0,100	-0,100
6. Interkommunales Gewerbegebiet Nordschwansen	241,2	12,060	5			
7. Breitbandzweckverband Schlei- Ostsee	498,105	14,892	3			
III. Gesellschaften						
1. SH-Netz AG				15,381	17,500	17,500
IV. Kommunalunternehmen nach § 106a GO						
V. gemeinsame Kommunalunter- nehmen nach § 19b GkZ						
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich- rechtlichen Sparkassen						

Nachrichtlich:

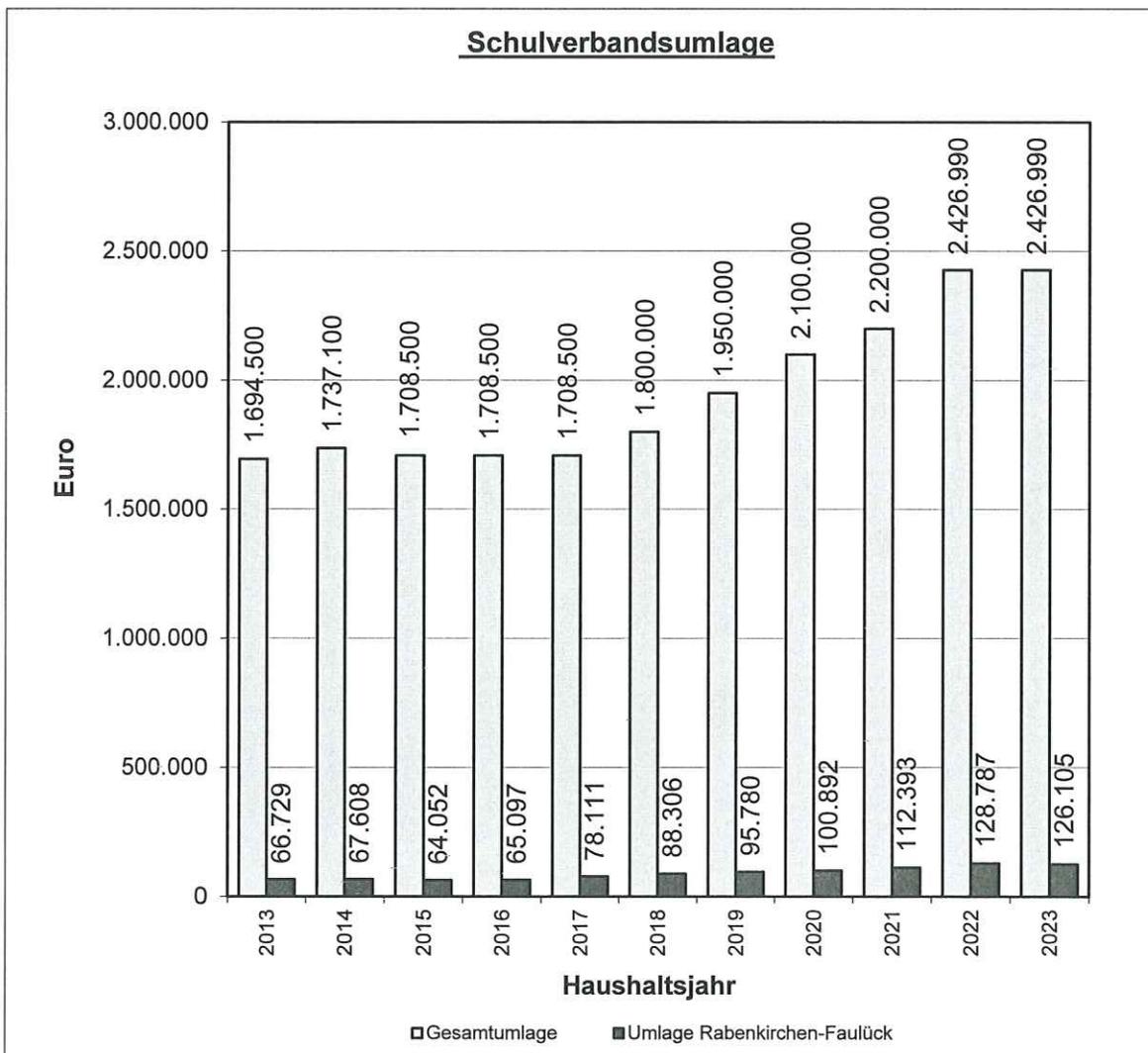
Mitgliedschaften in Wasser- und Bodenverbänden

17. Mitgliedschaft der Gemeinde Rabenkirchen-Faulück im Nahbereichsschulverband Kappeln

Die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück gehört seit dem 01. August 2008 dem Nahbereichsschulverband Kappeln an.

a) Die Umlageentwicklung stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde	Umlage 2019	Umlage 2020	Umlage 2021	Umlage 2022	Umlage 2023
Arnis	5.778	4.970	6.472	14.295	31.154
Brodersby	66.910	69.764	71.040	71.652	68.004
Dörphof	104.988	100.892	108.518	125.910	141.661
Grödersby	50.780	47.344	40.035	37.219	36.850
Kappeln	1.356.908	1.473.501	1.563.157	1.748.626	1.749.706
Karby	120.011	123.312	113.672	114.491	103.409
Oersberg	45.000	49.810	47.787	48.638	49.601
Rabenkirchen-Faulück	95.780	100.892	112.393	128.787	126.105
Winnemark	103.845	129.515	136.926	137.372	120.410
Gesamtumlage	1.950.000	2.100.000	2.200.000	2.426.990	2.426.990



18. Haushaltslage und Kredite des Nahbereichsschulverbandes Kappeln (NB-SV)
(§ 6 Abs. 1 Nr. 14c GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Eigenkapital NB-SV am 31.12. Euro	Anteil Rab.- Faulück am Eigenkapital Euro	Finanzmittel NB-SV am 31.12. Euro	Anteil Rab.- Faulück an Finanzmittel Euro	Kredite NB- SV am 31.12. Euro	Anteil Rab.- Faulück an Krediten Euro
Ist-2019	4.455.236	218.832	224.363	11.020	2.624.446	128.908
Ist-2020	4.150.315	199.396	384.003	18.449	2.443.774	117.408
Ist-2021	4.626.617	236.364	435.158	22.231	2.259.299	115.423
Soll-2022	4.626.617	241.524	451.958	23.594	2.258.000	117.875
Soll-2023	4.125.917	214.389	-198.341	-10.306	6.728.000	349.597
Soll-2024	4.125.917	214.389	2.317.058	120.398	14.484.000	752.610
Soll-2025	4.125.917	214.389	2.049.758	106.509	13.983.000	726.578
Soll-2026	4.125.917	214.389	1.795.558	93.300	13.493.000	701.117

19. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planungen für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück hat das Haushaltjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 109.345,04 € abschließen können. Die Haushaltsplanung sieht für das Haushaltsjahr 2023 einen Jahresüberschuss in Höhe von 73.000 € vor. Die mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2024 bis 2026 sehen ebenso Jahresüberschüsse im Bereich der Ergebnisrechnung vor. Als Investition ist für den Bereich Abwasser ist eine neue Steuerung und Pumpentechnik eingeplant, sowie die Erneuerung einer Pumpe in Karschau. Im Bereich des Brandschutzes sind 2.000,00 € für den Austausch eines 30m Schnell-Angriffsschlauch, 2.000,00 € für die Anschaffung einer Feuerlöschdecke und 2.000,00 € für einen Türöffnungssatz und für Bekleidung eingeplant. Im Bereich Brandschutz ist im Haushaltsjahr 2022 der Neubau des gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses fertig gestellt worden. Die Finanzierung für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses ist zum Teil über eine Kreditaufnahme erfolgt. Seit dem Erwerb weiterer 46 Aktien im Jahr 2021 besitzt die Gemeinde Rabenkirchen-Faulück nunmehr insgesamt 136 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG.

20. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haus- halts- jahre	Allg. Rück- lage am 31.12. in TEUR	Sonder- rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis- rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragener Jahresfehl- betrag in TEUR	Jahresüber- schuss/ Jahres- fehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. ¹ in TEUR	Bilanz- summe am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigen- kapitals an der Bilanzsumme ² in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2019	689,793	0,000	227,632	0,000	12,688	930,113	1.509,305	61,63
2020	699,297	0,000	230,816	0,000	79,550	1009,663	1.635,182	61,75
2021	759,145	0,000	332,732	0,000	109,345	1201,222	2.612,451	45,98
2022	786,276	0,000	414,946	0,000	25,100	1226,322	2.612,451	46,94
HH-Jahr	786,276	0,000	440,046	0,000	73,000	1299,322	2.612,451	49,74
2024	786,276	0,000	513,046	0,000	57,600	1356,922	2.612,451	51,94
2025	786,276	0,000	570,646	0,000	73,300	1430,222	2.612,451	54,75
2026	786,276	0,000	643,946	0,000	85,700	1515,922	2.612,451	58,03

¹ Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

² (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

21. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen

Aufwendungsarten	Ergebnisse der Haushaltsjahre			Haushalts-Soll		
	2019	2020	2021	2022	2023	pro Einwohner
Kreisumlage	256.008	255.951	283.580	309.900	333.800	528,16
Amtsumlage	113.508	117.360	120.548	132.600	136.300	215,66
Schulverbandsumlage	95.780	100.892	112.393	120.700	126.200	199,68
Schulkostenbeiträge	65.161	54.626	59.664	82.000	75.000	118,67
Zuschüsse an Kindergärten	86.664	111.151	116.158	117.000	118.000	186,71
Gewerbesteuerumlage	8.847	4.762	5.780	5.700	6.700	10,60
Brandschutz	32.836	31.816	31.480	44.800	54.500	86,23

22. Übersicht über die nach § 20 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets

Ergebnisplan

Budget-Nr.	Bezeichnung	zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne	
1	Innere Verwaltung	11110	Gemeindeorgane
		11140	Innere Verwaltungsangelegenheiten
		11190	Liegenschaftsverwaltung
2	Sicherheit und Ordnung	12100	Statistik und Wahlen
		12600	Brandschutz
3	Schulträgeraufgaben	21700	Gymnasium (Schulkostenbeiträge)
		21810	Gesamtschulen (Schulkostenbeiträge)
		21820	Gemeinschaftsschulen (Umlagen/Schulkostenbeiträge)
		22100	Sonderschulen (Schulkostenbeiträge)
4	Kultur und Wissenschaft	29100	Förderung von Kirchengemeinden
5	Soziales und Jugend	33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		36220	Kinder und Jugenderholung
		36500	Tageseinrichtung für Kinder
6	Sportförderung	42100	Förderung des Sports
7	Gestaltung der Umwelt	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
		54100	Gemeindestraßen
		54110	Straßenbeleuchtung
		54600	Parkplätze
		55100	Öffentliches Grün / Landschaftsbau
		55200	Öffentliche Gewässer (Wasser und Bodenverband)
7	Ver- und Entsorgung	53500	Kombinierte Versorgung (Konzessionsabgaben)
		53600	Breitbandversorgung
		53700	Klärrubereinigung
		53800	Abwasserbeseitigung
8	Wirtschaft und Touristik	57100	Wirtschaftsförderung
		57500	Tourismus
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen,
		61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzplan

Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilpläne jeweils ein Budget.

23. Deckungsfähigkeit (§ 22 GemHVO-Doppik) und Übertragbarkeit (§ 23 GemHVO-Doppik)

Die Aufwendungen und die Auszahlungen eines Budgets sind, mit Ausnahme der Verfügungsmittel der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen, gegenseitig deckungsfähig.

Eine unechte Deckungsfähigkeit ist zwischen der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage, zwischen der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage, sowie zwischen der Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen eingerichtet worden.

Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen innerhalb der o.g. Budgets sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Soweit Aufwendungen und Auszahlungen nicht aufgrund § 23 Abs. 1 oder Abs. 2 GemHVO-Doppik übertragbar sind, werden sie mit Ausnahme der Verfügungsmittel, internen Leistungsbeziehungen, Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen nach § 23 Abs. 1. Nr. 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.